



Die ersten vier Bretter (re. von vorn nach hinten) Dzafer Cosic, Uwe Rupp, Nova Lazic und Harald Rothfuss

Auch Möglingen kann die Zweite nicht stoppen

Am 6. Spieltag der A-Klasse, kam der Tabellendritte aus Möglingen nach Erdmannhausen. Möglingen, als Abstiegskandidat gestartet, ist die bisherige Überraschungsmannschaft der Saison und die Erdmannhäuser wussten, dass sie auf der Hut sein mussten.

Die Erdmannhäuser begannen sehr konzentriert und konnten schon früh Vorteile an allen Brettern erspielen. An Brett 7 konnte Mirko Sibahn eine Qualität gewinnen und erreichte eine überlegene Stellung. Er paralyisierte die Figuren seines Gegners vollständig und konnte ihn letztendlich Matt setzen. Sadettin Sahin konnte am 8. Brett auf 2:0 erhöhen, erst gewann er einen Turm und zwei Züge später die Dame seiner Gegnerin, danach war es ihm ein leichtes das Spiel zu gewinnen. Harald Rothfuss kam am vierten Brett etwas unter Druck und nahm deshalb und aufgrund der klaren Führung ein Remisangebot seines Gegners an. Am Spitzenbrett gewann Dzafer Cosic frühzeitig einen Bauern und konnte danach seine Technik voll ausspielen. Mit einer tollen Kombination, die die Grundreihenschwäche seines Gegners aufdeckte, zwang er seinen Gegner zur Aufgabe. Danach kam der Motor etwas ins Stocken. Markus Mayer verlor in komplizierter Stellung etwas die Übersicht, bot aber im richtigen Moment Remis an. Sein Gegner, der froh war die anfängliche Druckphase von Markus überstanden zu haben, übersah die Gewinnmöglichkeit und willigte in das Remis ein.

An Brett 4 einigte sich Thomas Hirsch in leicht vorteilhafter Stellung mit seinem Gegner auf Remis, um den Mannschaftssieg sicherzustellen.

Uwe Rupp spielte am zweiten Brett eine hervorragende Partie. Er gewann einen Bauern und hatte eine überlegene Stellung. Aber im Schach kann eine kleine Unaufmerksamkeit alles kaputt machen, dass man sich vorher schwer erkämpft hat. Genau das passierte. Uwe übersah eine Drohung seines Gegners und musste die Qualität geben. Doch das Glück des Tüchtigen war auf der Seite Uwes. Sein Gegner übersah etwas später ebenfalls eine Drohung und verlor einen ganzen Turm. Darauf gab sein Gegner frustriert auf.

Am dritten Brett zeigte Nova Lazic seine bisher beste Partie in dieser Saison. Er baute seine kleinen Stellungsvorteile immer weiter aus und konnte schließlich einen Läufer und zwei Bauern

gewinnen. Aufgrund dieser materiellen Vorteile war es ihm ein leichtes das Endspiel sicher nach Hause zu bringen. Mit diesem 6,5:1,5 Sieg, konnte Erdmannhausen die Tabellenführung natürlich verteidigen. Nach dem 6. Spieltag hat sich der Kreis der Anwärter für die zwei Aufstiegsplätze auf drei Mannschaften verringert. Erdmannhausen 2 führt die Tabelle mit 12:0 Punkten und 38,5 Brett Punkten. Den zweiten Platz belegt Sachsenheim 2 mit 11:1 Punkten und 28,0 Brett Punkten, gefolgt von Steinheim 1 mit 8:4 Punkten und 28,0 Brett Punkten. Das bedeutet, dass Erdmannhausen 2 nur noch 3 Punkte benötigt um den Aufstieg sicher zumachen. Die erste Möglichkeit besteht am 31.01.10 im Spitzenspiel beim Tabellenzweiten aus Sachsenheim.



Von links nach rechts: Thomas Hirsch, Markus Mayer, Mirko Sibahn und Sadettin Sahin